

---

## Schulung zum Multiplikator „Kinder und Jugendliche schützen – Unser Auftrag!“ im Seelsorgebereich

Kirche soll für Heranwachsende ein geschützter Raum sein, in dem sie sich sicher fühlen und sich gesund entwickeln können. Dafür setzen wir uns im Erzbistum Köln ein!

Aus diesem Grund wurde am 1. April 2011 die „Ordnung zur Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen (Präventionsordnung)“ verabschiedet, die verbindliche Maßnahmen zur Vorbeugung von sexualisierter Gewalt regelt. Hierzu zählen u. a. Fortbildungen im Kinder- und Jugendschutz, die den Mitarbeiter/innen sowie den ehrenamtlich Tätigen im Erzbistum Köln Handlungssicherheit im Umgang mit den ihnen anvertrauten Heranwachsenden vermitteln sollen.

Mit dieser Qualifizierung werden Sie befähigt, die in den Kirchengemeinden bzw. im Seelsorgebereich tätigen Mitarbeiter/innen und ehrenamtlich Tätigen über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende zu informieren. Desweiteren können Sie Interventionschritte für konkrete Verdachtsfälle sowie präventive Maßnahmen vermitteln.

**Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen im pastoralen Dienst, langjährige ehrenamtlich Tätige

**Termine:** Es wird 1 Kurs angeboten.  
Dieser umfasst zwei Ausbildungstage ohne Übernachtung.

**BW- 2507178                      19. & 20.09.2017**

**Uhrzeit:** 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

**Ort:** MedienCampus Köln, Nikolaus-Groß-Haus, Lilienthalstraße 11, 51103 Köln

**Kosten:** Keine

**Ansprechpartnerin:** Manuela Röttgen, Tel.: 0221 1642-1802

**Referentin:** Ruth Habeland, Diplom-Sozialpädagogin, System. Therapeutin DGSF

**Inhalte:**

**Begriffsdefinitionen und rechtliche Grundlagen**

Kindeswohl / Kinderrechte; Kindeswohlgefährdung; Sexualisierte Gewalt gegen Kinder

**Intervention bei Grenzverletzungen**

**Nähe & Distanz - Grenzachtung**

**Anhaltspunkte für eine mögliche Kindeswohlgefährdung**

Verhaltensweisen / Auffälligkeiten betroffener Kinder und Jugendlicher

**Was tun, wen...?**

- Umgang mit Verdachtsfällen / Intervention bei Grenzverletzungen
- Verfahrenswege bei Verdachtsfällen im Erzbistum Köln

**Prävention**

- innerhalb der Institution
- durch das eigene Verhalten
- Präventionsmaßnahmen des Erzbistums Köln

Vorerfahrungen können anerkannt werden!

**Anmeldung nur über das Online-Anmeldeformular  
auf [www.praevention-erzbistum-koeln.de](http://www.praevention-erzbistum-koeln.de)**

Die Kursbestätigung erfolgt nach Zahlungseingang (SEPA-Lastschriftverfahren) der Kursgebühr.